ZERMATT INSIDE

Juni 2010, 8. Jahrgang, Nr. 3

Einwohnergemeinde, Burgergemeinde, Zermatt Tourismus, Zermatt Bergbahnen AG und Gornergrat Bahn

Lass dich nicht gehen – gehe selbst!

Damit das Gehen auch Spass macht, gibt es im Jahr des Wanderns besonders viele attraktive Angebote. So bietet Zermatt Tourismus zum Beispiel die 1. Alpinen Sportwochen an, die sich unmittelbar an die 4. Alpine Woche anschliessen und bis Mitte Juli dauern. Den Auftakt zu den 1. Alpinen Sportwochen bilden zwei- bzw. dreitägige Nordic Walking Workshops mit dem ehemaligen Vasalauf-, World-Loppet- und Engadin-Skimarathonsieger Koni Hallenbarter. Mit dem Angebot «Wandern für Geniesser» kommen auch all jene auf ihre Rechnung, die sich neben den sportlichen Aktivitäten auch kulinarischen Genüssen zuwenden möchten.
Wer wandern und gleichzeitig Spannendes und Lehrreiches erfahren möchte, findet diese Möglichkeit ebenfalls im Wandergebiet von Zermatt. Die verschiedenen Themenwege zeigen Ihnen Zermatt von einer anderen Seite: sei es über die Gletscherwelt oder die Tiere, die verschiedenen Alpenblumen oder Gesteine.
Zu entdecken gibt es auch den neuen Klimahörpfad. Ein Hör-Rundgang von Zermatt via 3100 Kulmhotel Gornergrat nach Rotenboden bis zur Neuen Monte-Rosa-Hütte. Dazwischen hören Sie via einen Audioguide neun fünfminütige Klimageschichten für circa drei Wanderstunden, diese führen Sie in eine andere Zeit, ein anderes Klima und eine andere Geografie. In der Neuen Monte-Rosa-Hütte finden Sie sieben Rätsel, die aufzeigen, wie wir mit innovativen Ideen einen zukunftsfähigen und klimafreundlichen Weg beschreiten können.
Wandern ist angesagt. Machen Sie den ersten Schritt.

www.inside.zermatt.ch

Sommerkampagne «inmitten 38 4tausender»

WANDERN IST TRUMPF

ZT Die diesjährige Sommerwerbung von Zermatt Tourismus konzentriert sich gänzlich auf das von Schweiz Tourismus vorgegebene Jahresthema: Wandern. Zermatt kann sich aber dank der grössten Dichte an Viertausender im Alpenraum und dem Matterhorn klar von anderen Destinationen abheben. Der Slogan «inmitten 38 4tausender» begleitet die Kampagne auf Print- und Onlinewerbung. Dank der Zusammenarbeit mit den Bergbahnen (ZBAG und MGB) stehen dieses Jahr CHF 220 000.– für die Promotion zur Verfügung. Durch diese Investition wird eine gezielte Distribution bei einer Auflage von 851 057 und 2 506 600 Adimpressions erreicht.

Zermatt Tourismus geht dieses Jahr aber einen Schritt weiter und kreiert in Zusammenarbeit mit dem Alpincenter eine Extraseite für die Vorstellung unserer Bergwelt auf www.zermatt.ch/4000er. Jede Woche werden neue Berge aufgeschaltet, damit die Seite «lebt». Aufgefordert werden die Besucher, unser Matterhorn für die neuen sieben Weltwunder zu wählen, eine Wanderpauschale inkl. Peakpass (Zusammenarbeit mit dem Hotelierverein) zu buchen, einen Berg- oder Wanderführer zu reservieren, oder mit der Air Zermatt einen Rundflug über unsere Bergkulisse zu geniessen. Informieren kann sich der Besucher über alle nützlichen Informationen rund um den Berg (Höhe, Erstbesteiger, Wandertipps, Informationen für den Alpinisten und vieles mehr). Unbewusst wird der weniger aktive Gast auf die schönsten Aussichtplattformen – Gornergrat und Matterhorn Glacier Paradise – verführt.

Fanpage «Zermatt – Matterhorn»

Für die Interaktivität hat Zermatt Tourismus zudem eine eigene Fanpage «Zermatt – Matterhorn» auf Facebook aufgeschaltet, auf welcher laufend die Aktualitäten und Anlässe präsentiert werden. Diese wird ab jetzt für alle Neuigkeiten benutzt. Zermatt ist im Bereich Online-Marketing dementsprechend eine Meile weitergekommen.

Zermatt Tourismus wünscht allen eine erfolgreiche Sommersaison!

Wander-Applikation

Dank der Zusammenarbeit von Schweiz Mobil, Schweiz Tourismus und Zermatt Tourismus steht der 5-Seen-Weg von Zermatt in der neuen Applikation «Swiss hike myswitzerland», welche jeden Wander- und Technologieliebhaber zu den schönsten Wanderungen der Schweiz verführt. Neu ist auch die Klimawanderung von Myclimate zur Neuen Monte-Rosa-Hütte.

www.myclimate.org

Auf dem Panoramabild unter www.zermatt.ch/4000er können Sie alle 38 Viertausender rund um Zermatt betrachten.

Organisation überdenken

ARBEITSPROZESSE NEU DEFINIEREN

EG Die letzte Verwaltungsreorganisation wurde bei der Einwohnergemeinde Zermatt (EWG) vor rund zehn Jahren durchgeführt. Seither haben sich die Anforderungen an den Verwaltungsapparat erneut verändert. Einige Abteilungen sind permanent überlastet. Gewisse Organisationsstrukturen und Arbeitsprozesse müssen neu überdacht und definiert werden. **Seite 2**

Glacier Express online buchbar

ELEKTRONISCHE PLATTFORM IN BETRIEB

GB Die Reise mit dem Glacier Express und weitere Angebote der Bahngesellschaften des BVZ-Konzerns können ab sofort online gebucht werden. Die BVZ Holding AG hat eine integrierte Online-Buchungsplattform für touristische Erlebnisse lanciert, die auch das Ticketing-System der SBB umfasst. Das Online-Angebot soll dem Konzern neue Märkte erschliessen. **Seite 8**

Neuigkeiten im Sommer

VIELFÄLTIGE ANGEBOTE ZU ENTDECKEN

ZB Die Zermatt Bergbahnen AG hat eine ganze Reihe Sommerneuigkeiten zu präsentieren. Um nur einige zu nennen: Schweben Sie mit der VIP-Gondel dem Matterhorn-Express entgegen, entdecken Sie den erweiterten Wolli-Spielplatz beim Leisee oder düsen Sie mit den beliebten Kickbikes von Sunnegga paradise über Tuftern nach Zermatt. **Seite 12/13**

Gemeindeverwaltung Zermatt auf dem Prüfstand

ORGANISATIONSANALYSE DURCH EXTERNE BERATERFIRMA

EG Die letzte Verwaltungsreorganisation wurde bei der Einwohnergemeinde Zermatt (EWG) vor rund zehn Jahren durchgeführt. Resultat der damaligen Reorganisation war vor allem die klare Aufgabentrennung/Aufgabenzuteilung der strategischen und der operativen Ebene. Seither haben sich die Anforderungen an den Verwaltungsapparat erneut verändert. Einige Abteilungen sind permanent überlastet. Gewisse Organisationsstrukturen und Arbeitsprozesse müssen neu überdacht und definiert werden.

Zielsetzung

Mit der Analyse soll in einer ersten und vordringlichen Phase innerhalb Monatsfrist das angepasste Anforderungsprofil als Grundlage für die Ausschreibung der Stelle des Verwaltungsleiters erarbeitet werden. Nach erneut zehnjähriger Tätigkeit bei der EWG wird der derzeitige Stelleninhaber Werner Biner die Gemeinde per Ende September 2010 verlassen – vgl. frühere Berichte in den Tagesmedien. In der zweiten Phase sollen innert Jahresfrist die Stärken und Schwächen der bestehenden Aufbau- und Ablauforganisation der Gemeindeverwaltung eruiert werden. Ziel der Analyse ist ein Bericht zuhanden des Gemeinderats mit Verbesserungsvorschlägen zur Produktivität und Effizienz sämtlicher Abteilungen (exkl. Volksschule).

Auftrag

Der Dienstleistungsauftrag zur Organisationsanalyse wurde am 23. April 2010 nach den Vorschriften des öffentlichen Beschaffungswesens im Einladungsverfahren ausgeschrieben. Der Auftrag beinhaltet die Überprüfung des Aufgabenbereichs und des Stellenbeschriebs des Leiters Verwaltung/Gemeindeschreibers und die Erstellung eines angepassten Anforderungsprofils. Im Weiteren enthält er die Überprüfung der Aufbau- und Ablauforganisation sämtlicher Abteilungen auf die Kohärenz mit den bestehenden Aufgaben und dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Leistungsauftrag. Ebenfalls vorgesehen ist eine Personalbedarfsanalyse. Die Schulleitung hat bereits eine Stellenbemessungsanalyse hinter sich und ist deshalb im vorliegenden Auftrag nicht enthalten. Das geforderte Schlussresultat soll spätestens bis Ende Juni 2011 vorliegen. Es soll einen Analysebericht mit Optimierungsvorschlägen zur Gesamtorganisation beinhalten. Der Gemeinderat hat am 27. Mai 2010 den Zuschlag an die externe Beraterfirma erteilt. Der Auftrag ging zum Preis von CHF 43860.– an die Federas Beratung AG aus Zürich

Die Anforderungen an den Verwaltungsapparat verändern sich laufend.

Informatikdienst bleibt im Hause

Nebst der umfassenden Organisationsanalyse hat der Gemeinderat in Anlehnung an die Entscheide von Zermatt Tourismus und der Zermatt Bergbahnen AG sowie aufgrund des angekündigten Stellenwechsels des Informatikleiters die Durchführung eines IT-Audits beschlossen. Ziel dieser Massnahme war unter anderem die Grundlagenbeschaffung für einen Entscheid über ein allfälliges Outsourcing der Informatikdienstleistungen. In ihrem Zwischenbericht hat die für das Audit beauftragte Firma MTF Thörishaus AG dem Gemeinderat die Beibehaltung der Inhouse-Lösung empfohlen. Der Rat ist dieser Empfehlung gefolgt. Demnach wird die EWG bis auf Weiteres den eigenen Informatikdienst beibehalten.

Sportarena Obere Matten – Abfallkonzept zeigt Wirkung

WAS IM KINDERZIMMER STÖRT, GEHÖRT AUCH NICHT AUF DEN SPIELPLATZ

EG Die Sport- und Freizeitarena Obere Matten hat seit dem vergangenen Jahr verschiedene «Sauberkeits-Massnahmen» umgesetzt. Die Anlagen und die öffentlichen Spielplätze zeigen sich wieder in einem schöneren Kleid.

Fehlende Sauberkeit

Bis vor Kurzem war die Kritik des überall liegen gebliebenen Abfalles in der Sport- und Freizeitarena seitens der Bevölkerung gross. Papier, Zigarettenstummel, Plastikflaschen u.v.m. zierten den Spielplatz, auf welchem die Kinder spielten. Diese Bilder sollen jetzt der Vergangenheit angehören.

Die gelben Abfallbehälter werden mindestens ein Mal pro Tag geleert.

Das grundlegende Verhalten der Gäste und Einheimischen in Sachen Sauberkeit hat sich zunehmend verbessert. Dies ist auch auf das umgesetzte Abfallkonzept zurückzuführen.

Erfolgreiche Massnahmen

Seit dem vergangenen Herbst werden die Besucher der Sport- und Freizeitarena Obere Matten mit verschiedenen Plakataktionen und Hinweistafeln bei den Eingängen auf das richtige Verhalten aufmerksam gemacht. Ein erster Erfolg ist sichtbar, denn saubere Plätze erhöhen die Hemmschwelle, Abfall grundlos wegzuwerfen.

Richtige Entsorgung

Auf dem Areal sind mehrere gelbe Abfallbehälter (120 Liter) aufgestellt, welche mindestens ein Mal pro Tag geleert werden. In regelmässigen Rundgängen werden mögliche Verursacher auf ihr Fehlverhalten hingewiesen und auf das korrekte Entsorgen sensibilisiert.

Verhaltensregeln

Die Verschmutzung der Plätze ist oftmals auf Bequemlichkeit und fehlende Rücksichtnahme zurückzuführen – meistens durch Jugendliche hervorgerufen. Die Verantwortlichen der Sportarena haben als Prävention verschiedene Verhaltensregeln verfasst, welche an mehreren Standorten gut sichtbar zu lesen sind.

Aktion «Cool oder Ful»

Während den kommenden Sommermonaten wird in der Sport- und Freizeitarena Obere Matten die Kampagne «Cool oder Ful – Abfall liegen lassen ist unfair» durchgeführt. Mit dieser Aktion soll die Solidarität hinsichtlich einer richtigen Abfallentsorgung weiter gefördert werden. Unterstützt wird diese Massnahme mit auffallenden Plakaten.

Sauberkeit soll bleiben

Der Einsatz ist jedoch vergebens, wenn nicht jeder Einzelne seinen eigenen Beitrag dazu leistet. Mit den genannten Massnahmen werden wir unserem Ziel von sauberen Plätzen einen grossen Schritt näher kommen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Jeder kann seinen Beitrag für saubere Spielplätze leisten.

Raiffeisen Open Zermatt – immer attraktiver

PROMINENTE AKTEURE AM DIESJÄHRIGEN TENNISEVENT

EG Das aktuell am besten dotierte Schweizer Damen- und viertgrösste Schweizer Herrenturnier, das Raiffeisen Open Zermatt, zählt hierzulande seit mehr als drei Jahrzehnten zu den absoluten Turnierleckerbissen.

Es wird viel geboten

An dem mit Abstand bedeutendsten N-Turnier der Schweiz erhalten die Siegerin und der Sieger je einen Check von CHF 10 000.–. Ist die Preisgeldsumme von CHF 60 000.– (zusätzlich Übernachtung – dank dem Hotelierverein Zermatt) schon äusserst attraktiv, so schwärmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem In- und Ausland jeweils auch unisono vom sensationellen Ambiente, den schönen Unterkünften sowie dem traumhaften Blick auf das Matterhorn. «Nur ein Wimbledon-Finale könnte mich an einer Teilnahme in Zermatt hindern», brachte es der letztjährige Finalist Alexander Sadecky an der Siegerehrung auf den Punkt.

Spezielles Rahmenprogramm

Das Rahmenprogramm am 1. Juli 2010 ab 18.00 Uhr verspricht mit einem Show-Match ein Spektakel der besonderen Art. Nachfolgende bekannte Akteure werden daran teilnehmen:

Jiri Novak: ehemalige Nr. 5 der Welt, Sieger von Gstaad und Basel

Marco Chiudinelli: Gewinner 2009 der ATP Comeback Player oft the Year, letztes Jahr Halbfinalist in Basel gegen Roger Federer, Sieg in Gstaad im Doppel mit M. Lammer, bestes Ranking 2010: ATP 52

Yves Allegro: 18-facher Davis-Cup-Spieler, Sieger im Doppel mit Roger Federer in Wien und Halle, 7 ATP-Finale im Doppel, 2-facher Sieger in Zermatt (2001 und 2002)

Ivo Heuberger: Sieger 2008 in Zermatt, 9-facher Davis Cup Spieler, ehemalige Nr. 2 der Schweiz

Einheimische Teilnehmer

Das Qualifikationsturnier beginnt am 30. Juni 2010. Vom TC Zermatt werden ebenfalls Raphaël Schwab, Raoul Bernasconi, Mike Perren, Dominic und Michel Franzen teilnehmen. Die 24 Akteure im Hauptturnier treten ab 2. Juli 2010 in Erscheinung. Die acht Gesetzten erhalten in der ersten Runde ein Freilos. Weitere Informationen finden Sie unter: www.raiffeisen-open.zermatt.ch.

Unvergessliches Turnier

Mit dem wiederum prominenten und sehr interessanten Tableau wird das Turnier sicherlich zu einem unvergesslichen Event, welches bei allen in guter Erinnerung bleiben wird. Sowohl Gäste als auch die einheimische Bevölkerung sind herzlichen eingeladen – die Akteure freuen sich auf Ihre Unterstützung.

Marco Chiudinelli, der Jugendfreund von Roger Federer, wird am Raiffeisen Open Zermatt anwesend sein. © John Anthony

Ivo Heuberger war der Sieger am Raiffeisen Open Zermatt 2008.

Das Swiss Open in Gstaad und das Swiss Indoors Basel hat Jiri Novak schon gewonnen. Folgt jetzt ein Sieg in Zermatt?

Yves Allegro ist seit mehreren Jahren regelmässiges Mitglied des Schweizer Davis-Cup-Teams.

IMPRESSUM

Herausgeber: EG: Einwohnergemeinde Zermatt, BG: Burgergemeinde Zermatt, ZT: Zermatt Tourismus, ZB: Zermatt Bergbahnen, GB: Gornergrat Bahn/Matterhorn Gotthard Bahn **Redaktionskommission:** Werner Biner, Koordinator, Valérie Perren, Roman Haller, Daniel Luggen, Helmut Biner, Chantal Bittel-Käppeli, Nathalie Benelli **Redaktionelle Bearbeitung, Satz und Gestaltung:** Mengis Druck und Verlag AG, Nathalie Benelli, n.benelli@mengis-visp.ch **Inserate, Abonnemente:** Mengis Druck und Verlag AG, Mengis Annoncen, Visp, inserate@walliserbote.ch, abodienst@walliserbote.ch **Druck:** Mengis Druck und Verlag AG, Visp

Der positive Trend hält an

DIE FINANZIELLE LAGE DER EINWOHNERGEMEINDE ZERMATT HAT SICH WEITER VERBESSERT

EG Die Verwaltungsrechnung 2009 schliesst mit einem überraschend guten Ergebnis. Nach einjähriger Rezession ist die Schweizer Wirtschaft im dritten Quartal dieses Jahres erstmals gewachsen. Die Rezession war in Zermatt generell in einem verkraftbaren Ausmass spürbar. Auf die Bautätigkeit hatte diese keine Auswirkungen. Die Rechnung für das Jahr 2009 weist einen Cashflow von CHF 11,5 Mio. aus. Die Nettoinvestitionen von CHF 10,5 Mio. konnten somit wiederum vollständig aus eigenen Mitteln getätigt und die mittel- und langfristigen Schulden um CHF 1,4 Mio. abgebaut werden. Die mittel- und langfristige Bruttoverschuldung per 31.12.2009 beträgt CHF 34,6 Mio. Erfreulicherweise belaufen sich die Steuereinnahmen auf CHF 30,3 Mio. Zusätzliche Einnahmen aus früheren Steuerperioden und eine Verzögerung der Konjunkturabschwächung auf die Steuereinnahmen führten zu diesem Ergebnis.

Präsentation des Jahresergebnises

Laufende Rechnung	
Ergebnis vor Abschreibungen	
Aufwand	CHF 47 638 740.20
Ertrag	CHF 59 161 839.39
Selbstfinanzierungsmarge	**CHF 11 523 099.19**
Ergebnis nach Abschreibungen	
Selbstfinanzierungsmarge	CHF 11 523 099.19
Ordentliche Abschreibungen	CHF 6 329 590.10
Ertragsüberschuss	**CHF 5 193 509.09**
Investitionsrechnung	
Ausgaben	CHF 12 868 810.40
Einnahmen	CHF 2 320 720.30
Nettoinvestitionen	**CHF 10 548 090.10**
Finanzierung	
Selbstfinanzierungsmarge	CHF 11 523 099.19
Nettoinvestitionen	CHF 10 548 090.10
Finanzierungsüberschuss	**CHF 975 009.09**

Laufende Rechnung

Aufwand:
Der Personalaufwand beträgt CHF 15,9 Mio. und fällt im Vergleich zum Budget um CHF 0,4 Mio. oder 2,5 % höher aus. Er beinhaltet den Teuerungsausgleich von 1,5 % sowie Personalaufstockungen in erster Linie im Werkhof.
Der Sachaufwand beläuft sich auf CHF 12,9 Mio., was gegenüber dem Budget eine Unterschreitung um CHF 0,3 Mio. oder 2 % bedeutet. Gründe hierfür sind tiefere Energiekosten und weniger hohe Vorsteuerkürzungen bei der Mehrwertsteuer.
Das Verwaltungsvermögen wurde mit CHF 6,3 Mio. und das Finanzvermögen mit CHF 3,7 Mio. abgeschrieben. Insgesamt sind somit Abschreibungen in der Höhe von CHF 10,0 Mio. erfolgt.

Ertrag:
Das Rechnungsjahr 2009 weist einen Gesamtertrag von CHF 59,2 Mio. aus. Abzüglich der internen Verrechnungen von CHF 9,8 Mio. resultiert ein Finanzertrag von CHF 49,4 Mio.
- Die Steuereinnahmen mit CHF 30,3 Mio. entsprechen 51,2% vom Gesamtertrag oder 61,3 % vom Finanzertrag.
- Aus Entgelten fliessen CHF 11,8 Mio. in die Gemeindekasse.

Zusätzlich konnten als Ertrag verbucht werden:
- Regalien und Konzessionen CHF 2,7 Mio.
- Vermögenserträge CHF 1,7 Mio.
- Beiträge für eigene Rechnung CHF 2,4 Mio.
- Rückerstattungen von Gemeinwesen CHF 0,5 Mio.

Bestandesrechnung

Die Bilanzsumme per 31.12.2009 beträgt CHF 94,1 Mio.

Aktiven
Das Finanzvermögen beträgt CHF 41,5 Mio.. Dies entspricht einem Anteil von 44,1 % an den gesamten Aktiven. Es hat gegenüber der Vorjahresrechnung um CHF 6,0 Mio. zugenommen.
Das Verwaltungsvermögen beträgt CHF 52,6 Mio. oder 55,9% an den Aktiven. Im Vorjahresvergleich ist eine Zunahme von CHF 4,2 Mio. erfolgt.
Passiven
Das Fremdkapital beträgt CHF 49,0 Mio. und entspricht 52,1 % der Passiven.
Der Eigenkapitalanteil beträgt mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 42,4 Mio. 45,0 % (Vorjahr 44,3 %).

Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen belaufen sich auf CHF 12,9 Mio. und fallen gegenüber dem Budget um CHF 3,1 Mio. oder 19,6 % tiefer aus. An Einnahmen konnten CHF 1,3 Mio. Kantonsbeiträge sowie CHF 1,1 Mio. Wasser- und Abwasseranschlussbeiträge verbucht werden. Die Nettoinvestitionen von CHF 10,5 Mio. liegen um CHF 4,5 Mio. oder 29,5 % unter dem Budget.

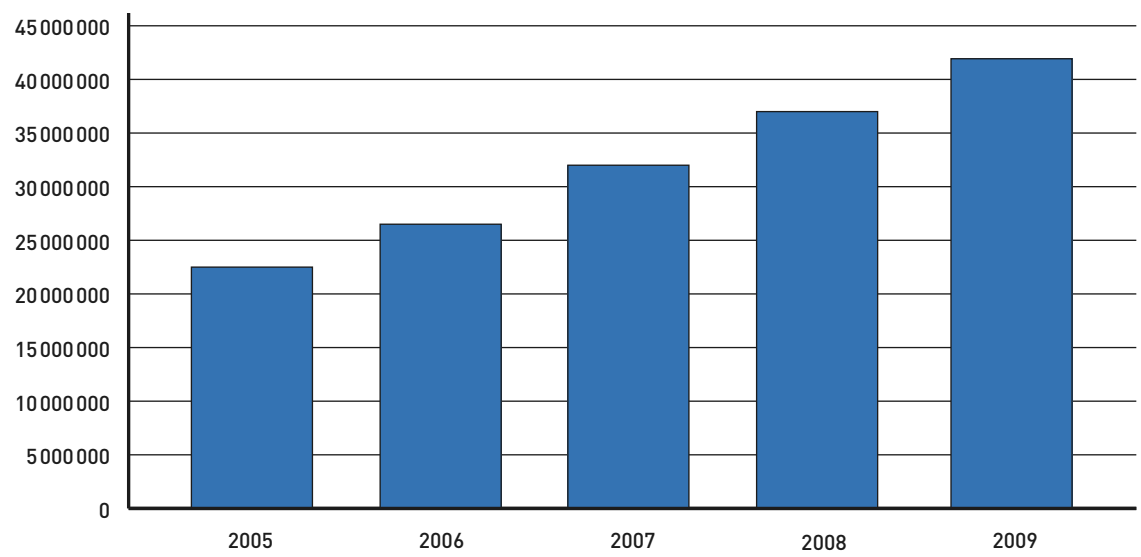
Fazit

Die finanzielle Lage der Einwohnergemeinde kann als sehr gut betrachtet werden. Der positive Trend seit 2004 hält unvermindert an. Damit befindet sich Zermatt in guter Gesellschaft mit den meisten anderen Walliser Munizipalgemeinden. Der Kanton beurteilt mittlerweile die Finanzlage von 143 der insgesamt 153 Walliser Gemeinden als gut bis sehr gut.

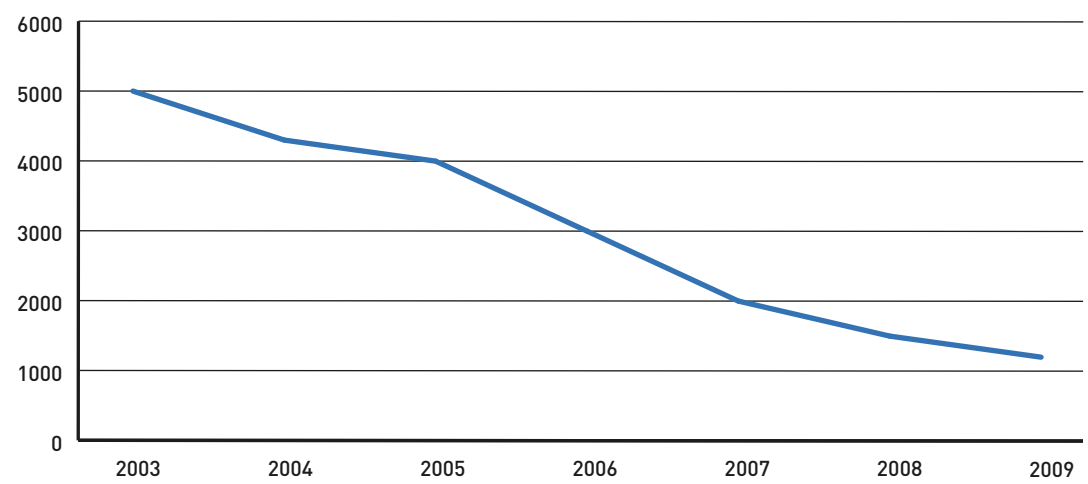
Verwaltungsrechnung 2009

Der detaillierte Bericht zur Verwaltungsrechnung 2009 kann auf unserer Homepage unter der Adresse http://gemeinde.zermatt.ch/verwaltung/finanzabteilung im PDF-Format heruntergeladen werden. Auf telefonische Anfrage hin stellen wir Ihnen die Detailzahlen auch gerne in Papierform zu.

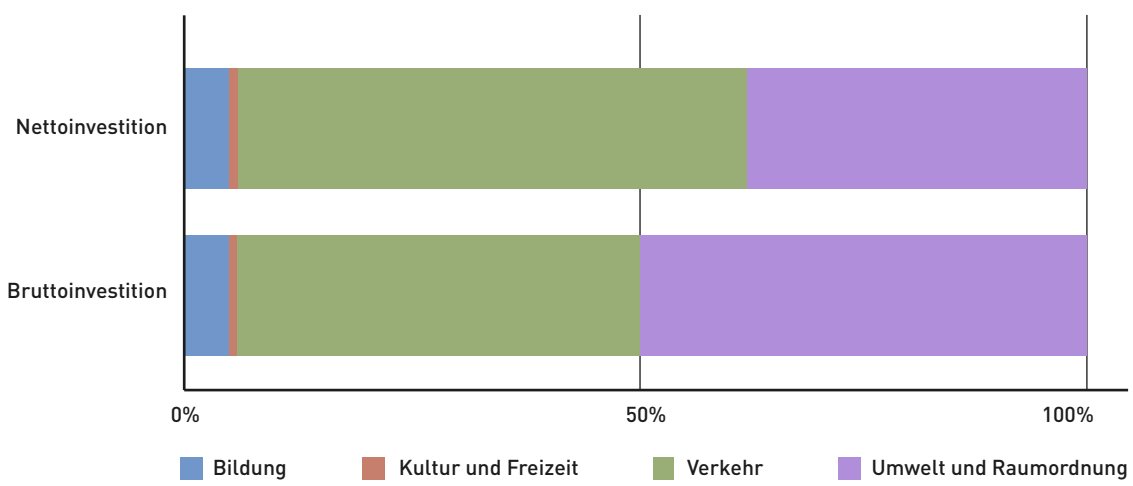
Entwicklung des Eigenkapitals in CHF per 31.12.



Entwicklung der Netto-Pro-Kopf-Verschuldung in CHF



Investitionen nach Bereichen



Christian Hostettler, ein Meister seines Fachs

ROMANTISCHE UND VIRTUOSE MUSIK FÜR GITARRE UND LIUTO FORTE

EG Am 13. und 14. Juli 2010 tritt der Gitarrist Christian Hostettler um 19.00 Uhr erstmals im Matterhorn Museum Zermatt in einem Solorezital vors Publikum und spielt romantische und virtuose Musik für Gitarre und Liuto forte. Wer ihn bei Auftritten in Zermatt zusammen mit Franziskus Abgottspon schon mal erlebt hat, sollte sich diesen Soloabend nicht entgehen lassen!

Bei aller Vorsicht bei der Verwendung von Höchstnoten darf Christian Hostettler durchaus als Meister seines Instruments bezeichnet werden. Dass er sich am Musizieren, an den ausgewählten Werken und an den Möglichkeiten virtuoser Handgriffe freut, ist ihm bei seinen Auftritten anzusehen. Mit raffinierten spieltechnischen Mitteln, die ihm auf seiner klassischen Gitarre geradezu orchestrale Effekte ermöglichen, und seinem poetisch-musikalischen Feingefühl vermag Christian Hostettler das Publikum in eine wirklich paradiesische Welt zu versetzen. Das Programm mit Werken von Mauro Giuliani (1781–1829), Gazpar Sanz (1640–1710), Francisco Tarrega (1852–1909), Enrique Granados (1867–1916), Isaac Albeniz (1860–1909), Carlo Domeniconi (*1948) verspricht ein interessantes, abwechslungsreiches Musikerlebnis.

Beeindruckendes Schaffen

Konzertreifediplom auf Klassischer Gitarre «mit Auszeichnung», weitere Studien bei Aniello Desiderio in Neapel. Meisterkurse u. a. bei Pepe Romero, Alberto Ponce, José Tomás, Oscar Ghiglia. Zwei Werkaufenthalte als «artist in résidence» von Migros-Kulturprozent in deren Atelier in Romainmôtier. 1999 CD-Aufnahme mit der Flötistin Karin Binder für das schwedische Klassiklabel IntimMusic, 2001 Aufnahme für Radio DRS2. 2003 und 2004 CD-Aufnahmen mit dem Sprecher Peter Kner, Sprecher, 2003 und 2004 Gitarrist beim St. Moritzer Musikfestival «Snow and Symphony». Produktionen für Konzert- und Theaterbühnen wie u. a. «Wollust & Wohlklang», «Typisch Zermatt», «Riffelbergbesteigung von Mark Twain», «Die Erstbesteigung des Matterhorns» (mit Franziskus Abgottspon als Sprecher), «Frida Kahlo» mit Judith Niethammer, daneben Soloprogramme («Sueño», «Nocturnal», «Les magnifiques couleurs de Fernando Sor») oder Programme in aussergewöhnlichen Besetzungen und Formen («Paganiniana», «¡GOYA! Guitarra y Viola», «Elogio de la Danza») oder «Fandango» mit dem Quatuor Terpsycordes. Neben der freien Konzerttätigkeit unterrichtete Christian Hostettler zwischen 1997 und 2007 Klassische Gitarre und In-formatik an der Kantonsschule Wettingen. Zwischen 2004 und 2008 arbeitete er an der Pädagogischen Hochschule Zürich PHZH.
Heute arbeitet Christian Hostettler als freischaffender Musiker und Gitarrenpädagoge in Deutschland und der Schweiz. Neben seiner Musikertätigkeit arbeitet er auch als Web-Entwickler am Swiss Paraplegic Research Center Nottwil sowie für verschiedene andere Unternehmen und Private. Er lebt mit seiner Familie in Dresden.

Christian Hostettler tritt mit einem Solorezital vors Zermatter Publikum.

Liuto forte

Preisgekrönte Weiterentwicklung der historischen Laute («Prix Européen de l'innovation pour les instruments de musique», Paris 1999) aus Dresden, welche die Brillanz der historischen Laute mit der Wärme der klassischen Gitarre verbindet.

www.liuto-forte.com

Pressestimmen

«Südostschweiz»:
«Hostettlers Spiel könnte süchtig machen…»
«Aargauer Zeitung»:
«Magie, hochmusikalisch…»
«Falter», Wien:
«Ein Meister seines Fachs (…)
Aussergewöhnlich! Empfohlen!»
«Tages-Anzeiger», Zürich:
«Saitenzauberei (…) Christian Hostettler versteht es, sein Publikum zu berühren.»

«KULTUR ZERMATT» – VEREINSGRÜNDUNG

Im Rahmen ihrer letzten Sitzung hat die Kulturkommission der Gemeinde Zermatt beschlossen, den Verein «Kultur Zermatt» zu gründen. «Kultur Zermatt» setzt sich zum Ziel, in Zusammenarbeit mit einer künstlerischen Leitung finanzielle und organisatorische Rahmenbedingungen für kulturelle Anlässe in Zermatt zu schaffen sowie Konzepte und Inhalte eines Zermatter Kulturprogrammes zu realisieren. «Kultur Zermatt» will Programme, welche Bezug zu Zermatt, zu dessen Gegenwart und Vergangenheit nehmen, fördern und initiieren. Es ist ein erklärtes Ziel, Einheimischen und Gästen kulturelles Schaffen im Dorf näherzubringen und über verschiedene Anlässe zu informieren und zu begeistern. Jedefrau und jedermann, dem die Kultur im Matterhorndorf am Herzen liegt, kann Mitglied von «Kultur Zermatt» werden. Weitere Informationen bezüglich Mitgliedschaft usw. erfolgen anlässlich der Gründungsversammlung vom 13. Juli 2010. Dazu sind alle interessierten Personen herzlich eingeladen. Entsprechende Informationen über Ort und Zeit sind der Tagespresse zu entnehmen.

Schlaue Füchse... ...kaufen bei Lauber + Petrig ein - denn Qualität muss nicht teuer sein!
DIREKTVERKAUF
Marken-Haushaltgeräte
Lauber + Petrig
Balfrinstrasse 15 A, 3930 Visp, Tel. 027 945 13 44
Wir bieten folgende Marken zu absoluten Top-Preisen: **AEG, Bauknecht, Bosch, Electrolux, Liebherr, Miele, V-Zug, Schulthess, Siemens** • Kaffeemaschinen: **Jura, Turmix, Koenig, Saeco • Kuhn Rikon** Volle Werksgarantie. Auf Wunsch durch den Fachmann montiert. • **Supergünstige Angebote und Ausstellungsgeräte**
Unsere Öffnungszeiten:
Mo 13.30–18.30 Uhr
Di–Fr 9.00–11.45 Uhr / 13.30–18.30 Uhr
Sa 9.00–12.00 Uhr
538459

alaCasa.ch
AK KENZELMANN IMMOBILIEN
027 923 33 33
www.kenzelmann.ch
537282

Imboden Paul
Elektrofachgeschäft Zermatt
Elektro- und Telefon-Installationen
Gebäudeverkabelungen
Bauknecht-Service
Telefon 027 967 17 00
538356

Walch
3924 St. Niklaus
Telefon 027 956 13 60 / 079 213 66 68
www.walchmaschinen.ch
Ihr Miele Fachhändler mit eigenem Kundendienst.
Alle Miele Geräte direkt ab Fabrik lieferbar!
Kluge Leute kaufen beim Profi ein.
538209

Der Ferienpass im Bezirk Visp steht vor der Tür...

13. AUSGABE IN DIESEM SOMMER

EG Zum wiederholten Male haben sich die Organisatoren des Ferienpasses gemeinsam mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern aus dem Bezirk Visp Gedanken gemacht, mit welchen Angeboten der Ferienpass Kindern und Jugendlichen vom 12. bis 25. Juli 2010 ein interessantes und abwechslungsreiches Ferienerlebnis ermöglichen kann. Der Countdown läuft! Das Programm wird Anfang Juni über die örtlichen Schulen des Bezirks Visp verteilt.

Bewährtes und Neues

Mit den gleichen Leuten, jedoch unter neuen Strukturen – neu ist, dass mit der Auflösung der Pro Juventute im Bezirk Visp der Ferienpass neue Strukturen benötigte. Entstanden ist der Verein «Ferienpass im Bezirk Visp», welcher künftig für die Organisation und Durchführung des Ferienpasses verantwortlich zeichnet. Neu ist der Auftritt im Internet. Über die Internetadresse www.verein-ferienpass.ch können sich Interessierte näher informieren, welche Angebote zur Auswahl stehen, welche Ansprechpersonen in der jeweiligen Wohnregion bei allfälligen Fragen kontaktiert werden können oder wie sich der Ferienpass als Projekt seit seiner Gründung verändert hat.

Vom Kindergarten bis zur Orientierungsschule – es hat für alle etwas

Ob sportliche Angebote, Begegnungen mit Tieren oder kreative Beschäftigungsmöglichkeiten – die Organisatoren können auch in diesem Jahr interessante und abwechslungsreiche Beschäftigungsmöglichkeiten zur Auswahl anbieten. Bewusst wurden die Anliegen und Bedürfnisse sowohl von den ganz jungen Kindern als auch von den Jugendlichen im Orientierungsschulalter berücksichtigt. Abgestimmt auf deren Entwicklungsstand werden erfahrene und engagierte Helferinnen und Helfer Neues und Spannendes an unsere junge Generation weitergeben können.

Ab dem 4. Juni läuft der Anmelde-Countdown

Anfang Juni erhalten alle Kinder und Jugendlichen gleichzeitig das diesjährige Ferienpassprogramm ausgehändigt. Bis zum 12. Juni 2010 besteht die Möglichkeit, sich beim Ferienpass anzumelden. Vom 7. Juli 2010 an können alle Kinder und Jugendliche an ihrem Wohnort auf der Gemeindeverwaltung ihren persönlichen Ferienpass abholen. Das Ferienpasssekretariat ist vom 11. Juli 2010 an telefonisch unter der Nummer 079 880 50 90 erreichbar. Weitere Informationen zum Ferienpass können der Programmausschreibung entnommen werden.

Der Ferienpass bietet sinnvolle Sommerbeschäftigungen, die Spass machen.

Jugend Zermatt und die Aktion 72 Stunden

GEMEINNÜTZIGES PROJEKT FÜR DIE GESAMTE BEVÖLKERUNG

EG Vom 9. September bis 12. September 2010 findet in der ganzen Schweiz wieder die Aktion 72 Stunden statt. Keine Ahnung, was diese Aktion ist? Kein Problem, in den nächsten Zeilen erklären wir, worum es dabei geht.

Aktion 72 Stunden

Organisiert wird die Aktion 72 Stunden von der Jugend Zermatt, welche sich aus der JuBla Zermatt, Jugend mit Wirkung, Jugendfeuerwehr Zermatt, Jugi-Team, JuKo und der Jugendarbeitsstelle Nikolaital zusammensetzt. Die gemeinnützige Aktion wird von 9. September bis 12. September 2010 in der ganzen Schweiz durchgeführt. Dabei werden rund 30 000 Kinder und Jugendliche mitmachen. Gemeinnützig? Jawohl, der Sinn dieser Aktion ist, dass die gesamte Dorfbevölkerung profitieren kann. D. h. es wird kein Projekt sein, bei welchem nur eine bestimmte Gruppe angesprochen sein wird.

Ziele

Die Jugend Zermatt will im Rahmen der Aktion 72 Stunden ...

… die Zermatter Kinder und Jugendlichen in ein positives Rampenlicht setzen;
… Generationen, Kulturen, Sprachen und Jugendorganisationen einander näherbringen;
… dass Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben ihr Können unter Beweis zu stellen;
… dass Kinder und Jugendliche Verantwortung übernehmen und Neues lernen können;
… dass natürlich auch der Spass nicht zu kurz kommt;
… dass der Projektinhalt bis zum Beginn am 9. September geheim bleibt.

Anmeldung

Schnapp dir ein Anmeldeformular, fülle es aus, sende es an Bianca Ballmann, Riedstrasse 69, 3920 Zermatt, und schon bist du dabei. Die Anmeldeformulare findest du auf der Homepage www.jubla-zermatt.ch.vu. Einfach unter dem Button Aktion 72 Stunden. Mitmachen können alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis und mit dem 25. Altersjahr. Also zögere nicht und melde dich an, damit unsere Aktion 72 Stunden ein voller Erfolg wird. Ein Teil der Aktion findet während der Schulzeit statt, d. h. ihr bekommt für diese Zeit eine Schuldispens bzw. Arbeitsdispens. Die Schuldispens ist vom Bund abgesegnet.

Sponsoring

Die Aktion 72 Stunden soll kein kostspieliges Projekt werden. Trotzdem sind wir auf jede Spende angewiesen. Wir benötigen natürlich nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch Materialsponsoring. Dazu gehören Baumaterialien wie Holz, Beton, Gips, Farbe usw. oder Verpflegung, da die fleissigen Helfer auch einmal hungrig werden. Wenden Sie sich als Sponsor einfach an jubla-zermatt@gmx.net oder an Bianca Ballmann, Riedstrasse 69, 3920 Zermatt. Wir danken schon im Voraus für Ihre Hilfe.

Die Jugend Zermatt freut sich auf ein zahlreiches Mitmachen.

72 Stunden voller Einsatz. Jugendliche aus Zermatt beteiligen sich am schweizerischen Projekt.

Kinderhort wird Spielgruppe «Schatztricka»

STAATLICHE AUFLAGEN ERFÜLLT

EG Berthy Julen und Paula Jörgensen beenden nach vielen Jahren ihre Arbeit im Kinderhort Zermatt. Paula hat über 20 Jahre lang viele Kinder betreut und Berthy hat sich in den letzten sechs Jahren auch in der Leitung eingesetzt. Wir danken den beiden ganz herzlich für ihren grossen Einsatz zum Wohle der Kinder.

Auf das neue Schuljahr hin sind nun zwei neue Spielgruppenleiterinnen gefunden worden. Es sind dies Manon Willisch-Welschen und Sandra Perren, welche beide im letzten Jahr die Ausbildung abgeschlossen haben. Eveline Andres wird den Freitagnachmittag weiterhin beibehalten.
Neu wird auch der Name sein: Aus dem Kinderhort wird «d'Schatztricka».

Spielgruppe gemäss schweizerischen Richtlinien

Die «Schatztricka» wird gemäss den schweizerischen Richtlinien als Spielgruppe geführt. Was ist also eine Spielgruppe? Die Spielgruppe ermöglicht dem kleinen Kind, wichtige Erfahrungen zu machen. Es macht erste, konkrete Ablösungsschritte von den Eltern und von zuhause. Es erweitert sein soziales Beziehungsnetz und lernt, sich in einer konstanten Gruppe Gleichaltriger einzufügen. Im Spiel mit andern Kindern lernt es, sich durchzusetzen, es lernt aber auch, nachzugeben und mit Frustrationen umzugehen. Das Kind hat die Chance, ausserhalb von zu Hause erste kleine Schritte in die Selbstständigkeit zu machen. Die Spielgruppenleiterin beobachtet und begleitet das Kind, sie unterstützt es in seiner gesamten Entwicklung. Sie bietet ihm möglichst viel Raum für eigene Entscheidungen, Entdeckungsmöglichkeiten und Raum zum Spielen. Mit klaren Grenzen, einem festgelegten Rahmen für die Spielgruppe, vermittelt sie dem Kind das Gefühl von Geborgenheit und Sicherheit.
Wichtig: Die Spielgruppe ist nicht ausschliesslich als Bastelgruppe zu verstehen.

Anmeldefristen beachten

Ab dem kommenden Schuljahr müssen auch die Auflagen des Staates Wallis erfüllt sein, damit die Bewilligung für die Führung einer Spielgruppe erteilt wird. Diese Weisungen enthalten Richtlinien betreffend Räumlichkeit, Ausstattung, Personal, Sicherheit und pädagogisches Leitbild. Für die Eltern heisst das nun, dass es fixe Kindergruppen von max. zwölf Kindern gibt. Die Anmeldung erfolgt für das ganze Jahr und die Kosten von CHF 12.– pro Nachmittag werden semesterweise einbezahlt. Anmeldeschluss ist der 30. Juni für Kinder, welche bis zum 31. Juli 2007 geboren sind. Kinder, geboren zwischen dem 1. August 2007 und dem 31. Januar 2008, haben die Möglichkeit, sich für die Wintergruppe (Start Januar 2011) anzumelden. Anmeldeformulare sind erhältlich im Kinderhort: Mo., Do. und Fr. zwischen 14.00 und 16.00 Uhr (bis am 17. Juni) und in der Bäckerei Biner (Brücke zum Steg).

Von links: Eveline Andres, Manon Willisch-Welschen und Sandra Perren freuen sich auf euch und eure «Schatzjini».

Abschlussfeste

SCHULE ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG

EG Klassenfeste zum Abschluss des Schuljahres hat es immer gegeben. In den letzten Jahren haben sich aber diese Abschlussfeste in eine Richtung entwickelt, die uns Sorge bereitet.

Übermässiger Konsum von Alkohol führt dazu, dass sich die Kinder und Jugendlichen nicht mehr im Griff haben. Sie setzen sich lebensgefährlichen Situationen aus, begehen Vandalenakte, stören die Nachtruhe, erscheinen morgens betrunken in der Schule usw.
Mit diesem Schreiben weisen wir klar darauf hin, dass diese Feste von den Schülerinnen und Schülern selbst organisiert werden, dass keine Lehrpersonen anwesend sind und die Schule keine Verantwortung übernimmt. Sie distanziert sich klar von solchen Gelagen.
Die Gemeinde Zermatt, die Schulkommission, die Polizei und die Lehrerschaft bitten Sie, liebe Eltern, Ihre Verantwortung wahrzunehmen und Ihrem Kind die Teilnahme an diesen Festen zu verweigern.

Wir von der Schule werden ab sofort folgende Massnahme ergreifen:
Sollte ein Kind am folgenden Tag in einem Zustand in die Schule kommen, der es ihm nicht erlaubt, dem normalen Unterricht zu folgen, werden wir die Eltern direkt benachrichtigen, damit sie ihr Kind persönlich abholen und nach Hause begleiten. Sanktionen bleiben vorbehalten.

Wir danken Ihnen für die Mitarbeit und Unterstützung.

Schuldirektion Zermatt

Unschöne Bilder, wie sie nach Abschlussfesten immer wieder anzutreffen sind.

Aufgabe Kindergarten «Schlopfji»

ALLE KINDERGARTENKLASSEN IM SCHULHAUS

EG Da der Kindergarten «Schlopfji» nicht dem Zonenreglement entspricht, muss er abgebaut werden. Da bei uns die Schülerzahlen aus verschiedenen Gründen eher abnehmen, ergibt sich die Möglichkeit, diese vier Kindergartenklassen im Schlopfji aufzulösen.
Ab August 2010 befinden sich also alle sechs Klassen des KG wieder im Schulhaus Im Hof. Im Sinne einer Entflechtung sind in den nächsten Jahren weitere Schritte geplant. Nähere Angaben können Sie der August-Ausgabe des «Zermatt Inside» entnehmen.

Maiferien

«FREUDE HERRSCHT – OHNE WENN UND ABER» SO WÜRDE SICH WOHL ALTBUNDESRAT ADOLF OGI AUSDRÜCKEN

EG Wir haben Grund zur Freude. Der Staatsrat hat in einer Maisitzung die Maiferien für das Oberwallis gut geheissen. Dies gilt für die nächsten drei Jahre und so dürfen wir weiterhin im Mai zwei Wochen Ferien beziehen. Die genauen Daten finden Sie demnächst auf www.schulenzermatt.ch

Beratung Planung Ausführung
Tankrevisionen
Tankraumauskleidungen
Lecksicherungsanlagen
Tanksanierungen
Neuanlagen
TANKWALL
Alexander Domig
eidg. dipl. Tankrevisor
Pomonastrasse 22
3930 Visp
Telefon 027 946 17 67
Fax 027 946 74 67
E-Mail: info@tankwall.ch
538544

SCHLAUER IN DIE ENERGIEZUKUNFT –
MIT SONNE UND ERDWÄRME
Lauber IWISA
plant baut erneuert
CH. BRANTSCHEN AG
538280

Glacier Express neu online buchbar

ELEKTRONISCHE BUCHUNGSPLATTFORM IST IN BETRIEB

GB Die Reise mit dem Glacier Express und weitere Angebote der Bahngesellschaften des BVZ Konzerns können ab sofort online gebucht werden. Die BVZ Holding AG hat eine integrierte Online-Buchungsplattform für touristische Erlebnisse lanciert, die auch das Ticketing-System der SBB umfasst. Das Online-Angebot soll zusammen mit Partnern zum führenden Portal für touristische Dienstleistungen zwischen Zermatt, Andermatt und Disentis ausgebaut werden und dem Konzern neue Märkte erschliessen.

Seit dem 27. Mai 2010 ist die neue elektronische Buchungsplattform der BVZ Holding AG online. Das integrierte Portal vereint Angebote des Glacier Express, der Gornergrat Bahn und der Matterhorn Gotthard Bahn in einem gemeinsamen Online-Shop und ist zusätzlich mit dem Online-Ticketing-System der SBB vernetzt. Damit können die Nutzerinnen und Nutzer ab sofort Tickets für sämtliche Fahrten mit den zwei Bahngesellschaften und für Reisen mit dem Glacier Express inklusive Mahlzeiten an Bord online buchen. Die Integration des SBB-Systems ermöglicht es, die gesamte Reise, also auch die An- oder Weiterreise mit den SBB ab einem beliebigen Bahnhof in der Schweiz, aus einer Hand zu buchen.

Ausbau zu führendem touristischen Portal

Die Webauftritte des Glacier Express, der Matterhorn Gotthard Bahn und der Gornergrat Bahn wurden zu diesem Zweck komplett überarbeitet und zu interaktiven Buchungsplattformen ausgebaut. Hinzu kommt die neue Website der BVZ Holding, die den Investoren neu umfassende Informationen zum Konzern bietet. Alle Websites tragen den Anforderungen von Sehbehinderten Rechnung.

Das Buchungsportal soll laufend ausgebaut werden. In einem weiteren Schritt wird das Online-Angebot mit zahlreichen zusätzlichen Erlebnisprodukten zwischen Disentis, Andermatt und Zermatt ergänzt. Ziel ist, dass künftig die Endkunden alle Angebote der BVZ-Gruppe in einem einzigen Prozess bequem online buchen können – von Bahn- und Bergbahntickets über Tickets für die Autoverladestationen an der Furka und am Oberalp bis hin zu Souvenirs. Mittelfristig kann das Online-Angebot zusammen mit Partnern im Einzugsgebiet der BVZ Holding AG, wie zum Beispiel Bergbahnen oder Hotels, zu einem eigentlichen Portal für touristische Dienstleistungen ausgebaut werden, was dem Konzern attraktive neue Verkaufskanäle erschliesst.

Plattform für Reiseveranstalter im Aufbau

In Ergänzung zum Online-Shop für die Endkunden befindet sich ein Portal für die Reisebranche im Aufbau. Für die Geschäftskunden – insbesondere für die grossen Reiseveranstalter der wichtigen Märkte Deutschland, Asien, Grossbritannien und USA – wird der elektronische Vertriebskanal dank einem hohen Self-Service-Grad eine starke Vereinfachung darstellen. Müssen sie Buchungen wie jene für den Glacier Express heute noch über die Reservationszentrale vornehmen, so können sie künftig ihre Sitzplatzkontingente selbstständig verwalten und Buchungen rund um die Uhr online ausführen.

Alle Websites auf einen Blick:

Matterhorn Gotthard Bahn: www.mgbahn.ch
Gornergrat Bahn: www.gornergrat.ch
Glacier Express: www.glacierexpress.ch
BVZ Holding AG: www.bvzholding.ch

Uraufführung am Gornergrat

AM 14. AUGUST 2010 STEIGT DAS GORNERGRATFEST. DER EIDGENÖSSISCHE JODELVERBAND FEIERT MIT.

GB Der Eidgenössische Jodelverband feiert 2010 sein 100-Jahr-Jubiläum. Deshalb wählte die Gornergrat Bahn für das Gornergratfest das Thema «Jodeln». Über 500 Jodler/innen aus der Schweiz treten um 11.15 Uhr auf dem Gornergrat auf. Für den Anlass wurde ein Lied komponiert, das der Gornergrat Bahn gewidmet ist und am Gornergratfest uraufgeführt wird. Wie im letzten Jahr bereichern Konzerte einzelner Formationen auf Gornergrat, Riffelberg und Riffelalp und um 16.30 Uhr ein Gemeinschaftskonzert auf dem Bahnhofplatz in Zermatt das Spektakel.

www.gornergrat.ch

Das Gornergratfest steht ganz im Zeichen der Folklore.

Zermatt

Bauland in Winkelmatten

- Ruhige, sonnige Lage «in der Tuftra»
- Fläche 453 m²
- Unverbaubare Matterhornsicht
- Bauzone Z2; Ausnutzung 0,9
- Zugang und Baustrasse gesichert

Verkaufspreis: Fr. 955 000.–

Mario Fuchs
Remax Zermatt
Bahnhofplatz 4
3920 Zermatt
Telefon: +41 27 967 08 30
Mobile: +41 79 338 94 79
E-Mail: mario.fuchs@remax.ch

www.remax.ch RE/MAX

544982

KOHLENKONTOR
HEIZÖL
Daniel Inderbinen, Zermatt, Tel. 079 433 45 89

538462

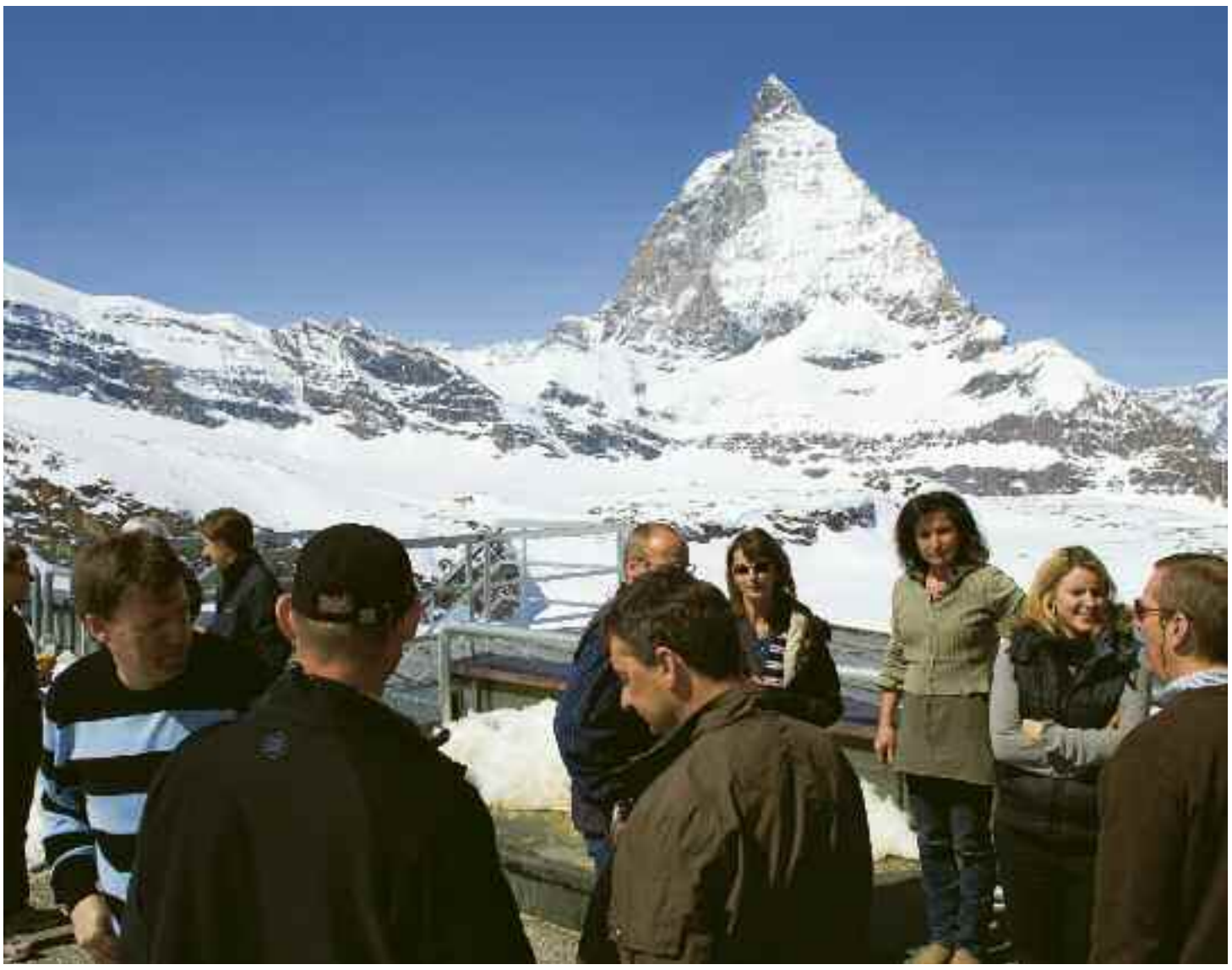
Kinesiologie
Rückentherapien
Lymphdrainagen
Ernährung
Massagen
Shiatsu
Daria Mürset
Dipl. Kinesiologin
ASCA u. EMR-Qualitätslabel
von den Krankenkassen anerkannt
Tel. 079 679 79 35
www.gesundheit-zermatt.ch

538208

Tag der offenen Tür

WILLKOMMEN IM NEUEN «ICE – BUFFET/BAR/PIZZERIA» AUF TROCKENER STEG

BC Am Samstag, 17. April 2010, lud die Burgergemeinde Zermatt die Burgerinnen und Burger zum Tag der offenen Tür ins umgebaute Restaurant auf dem Trockenen Steg ein. Der in den Siebzigerjahren erstellte Betrieb wurde im vergangen Sommer für 11 Mio. komplett saniert und umgebaut. Über 200 Personen folgten der Einladung und konnten sich vor Ort ein Bild des nun unter dem neuen Namen «Ice – Buffet/Bar/Pizzeria» wiedereröffneten Betriebs machen.



Das Wetter hätte für diesen Anlass nicht besser sein können.

Im Namen der Burgergemeinde Zermatt begrüsste der Präsident Andreas Biner die sehr zahlreich erschienenen Burgerinnen und Burger in dem im Jahr 1972 erbauten Restaurant Trockener Steg auf rund 3000 m ü. M. oberhalb von Zermatt zum Tag der offenen Tür.

Hohe Investitionskosten

Seit der Erstellung des Gebäudes wurden zwar immer wieder Investitionen getätigt, eine grundlegende Sanierung der Gebäudehülle und der Haustechnik fand jedoch nicht statt. «Dies führte dazu, dass sich der Betrieb in einem zunehmend schlechten baulichen Zustand befand», erklärt Andreas Biner. Die Investitionskosten für die Sanierung des Betriebes belaufen sich auf rund 11 Mio. Franken. «Allein für die Sanierung der Sichtbetonfassaden, Geschossdecken und Terrassen mussten Investitionen von gut CHF 2 Mio. getätigt werden», ergänzt der Präsident der Burgergemeinde Zermatt. In einer Rekordzeit von knapp sechs Monaten wurde der Trockene Steg komplett umgebaut und konnte am 2. November 2009 planmässig wiedereröffnet werden. «Unsere Gäste können heute aus einem reichhaltigen Angebot, von der tradi-tionellen Schweizerrösti über Älpler-Makkaroni in der Riesenpfanne bis hin zu asiatischen Leckerbissen wählen», erläutert Andreas Biner das Konzept.

Grosses Interesse der Burgerinnen und Burger

Nach dem Umbau stehen den Gästen insgesamt 1153 Sitzplätze im Innern und auf den Terrassen zur Verfügung. «Auch unsere kleinsten Gäste wurden nicht vergessen. Im 2. Obergeschoss befindet sich eine kindergerechte ‹Wolli-Spielecke›», ergänzt der Familienvater. «Die Lage an der Gletscherzunge des Theodulgletschers und die Tatsache, dass dieses Gebiet im Volksmund als ‹Gletscher› bekannt ist, macht aus Restaurant Trockener Steg und Pizzeria Cervino neu ‹Ice – Buffet/Bar/Pizzeria›», erklärt Andreas Biner die neue Namensgebung des Betriebs. Nach der kurzweiligen und humorvollen Rede des Präsidenten liessen es sich die Geladenen nicht entgehen, sich unter fachkundiger Führung der Burgerräte und Kader der Matterhorn Group den Betrieb zeigen zu lassen und so einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Sichtlich beeindruckt konnten sich die Burgerinnen und Burger nach absolviertem Rundgang gleich selber von der Qualität des neuen Konzepts und Angebots im «Ice – Buffet/Bar/Pizzeria» überzeugen und genossen das offerierte Mittagessen im neuen Buffet in vollen Zügen. Ein gelungener Anlass fand seinen Abschluss im Verlauf des Nachmittags.

Der Saal war bis auf den letzten Platz mit gut gelaunten und interessierten Burgerinnen und Burgern besetzt.

ALEX
HOTEL
RESTAURANT
LOUNGE + COCKTAILBAR

ZERMATT
MATTERHORN

Erleben Sie die Schweizer Fussball-Nati an der WM live im Hotel Alex!

Wir zelebrieren während der Fussball-WM südafrikanische Spezialitäten vom Grill mit hausgemachten Pommes frites und frischen Salaten. Geniessen Sie Longdrinks/Cocktails sowie eine eigens kreierte Weinkarte mit südafrikanischen Weinen.
Machen Sie mit an unserem WM-Wettbewerb – es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Spielzeiten der Schweizer Fussball-Nati

Mittwoch, 16. Juni 2010, 16 Uhr
Spanien – Schweiz

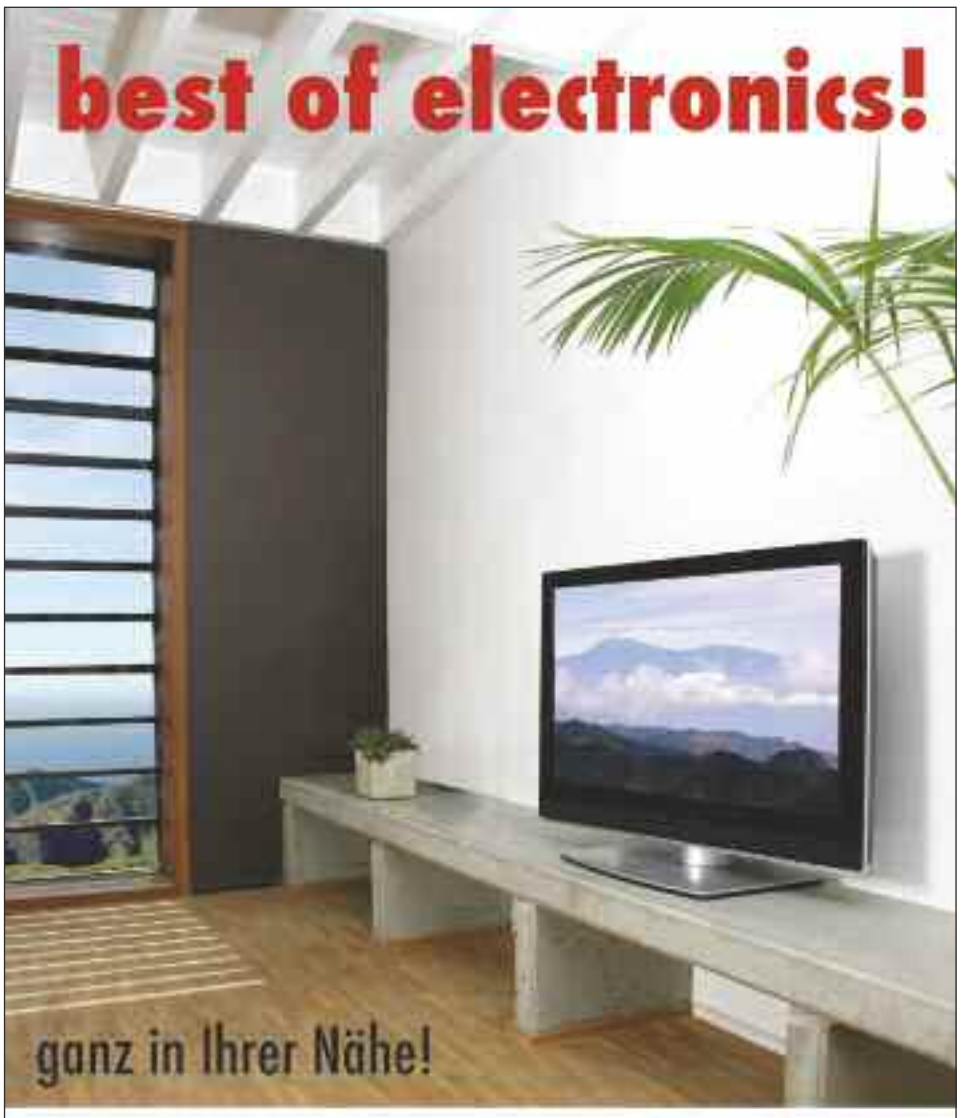
Montag, 21. Juni 2010, 16 Uhr
Chile – Schweiz

Freitag, 25. Juni 2010, 20.30 Uhr
Honduras – Schweiz

Fortsetzung folgt…!

Familien Perren & Hürlimann, Tel. +41 (0)27 966 70 70, Fax +41 (0)27 966 70 90
info@hotelalexzermatt.com, www.hotelalexzermatt.com

544986



ELEKTRO IMBODEN
Unser Trumpf ? Kompetenz vor Ort !

Elektro Imboden & Söhne AG

Haus Bellevue • 3920 Zermatt
027 966 26 26 • verkauf@imboden-elektro.ch

538210

CAFFÈ CRUCIANI Kaffeerösterei

thermoplan
Gastro Maschinen ab Fr. 8100.–

Neuheit für Hotels! BW3 CBT/M

Bis 30 Liter Brühkaffee pro Stunde **zusätzlich** zu den normalen Produkten

Beim Kauf bis Ende August 2010 SCHENKEN wir Ihnen 100 kg Kaffee.

save up to 50% energy

Umweltschonend und effizient – sparen Sie Energie
Dank der von Thermoplan entwickelten Technologie «energy save» sparen Sie beim Betrieb Energie ein. So reduzieren Sie Kosten und schonen Ihre Umwelt.

modular

KAFFEE SHOP Naters

Gastro-Kaffeemaschinen, Furkastrasse 25, Naters
Tel. 027 924 49 29, www.thermoplan.ch, E-Mail: info@kaffeeshop.ch

544985

Ihr langjähriger Computer-/Informatik-Partner in ZERMATT MATTERHORN

Biner IT-Consulting GmbH

Wir bieten folgende Dienstleistungen im Bereich Informatik an:
– Verkauf und Installation von Hard- und Software
– Projekt-Management
– Service- und Wartungsabonnemente

Spezialgebiete
– Wirelessanlagen
– IP Telefonie (VOIP)
– Konzeption und Aufbau von Netzwerklösungen
– Betreuung bestehender Netzwerke und EDV-Anlagen

Gerne beraten wir Sie persönlich!

Am Bach 5
3920 Zermatt
www.biner-it.ch

Telefon: 027 967 88 73
Telefax: 027 967 88 70
e-mail: info@biner-it.ch

538545

Klimahörpfad Gornergrat–Monte-Rosa-Hütte–Riffelberg

INNOVATIVES SOMMERANGEBOT AUF DEM GORNERGRAT

Das Wandergebiet Gornergrat hat eine Attraktion mehr zu bieten: Die Neue Monte-Rosa-Hütte.

Foto: Stéphanie Marie Couson

BG Die Matterhorn Group unterstützt in Zusammenarbeit mit der Gornergrat Bahn und myclimate ab diesem Sommer den neuen Klimahörpfad von Zermatt nach Rotenboden bis zur Neuen Monte Rosa-Hütte.

Der Klimahörpfad – KlimaHoerenKlima-Hoehen – ist ein Hör-Rundgang von Zermatt nach Rotenboden bis zur Neuen Monte-Rosa-Hütte. Dazwischen hören Sie via einen Audioguide neun fünfminütige Klimageschichten für circa drei Wanderstunden, diese führen Sie in eine andere Zeit, ein anderes Klima und eine andere Geografie. In der Neuen Monte-Rosa-Hütte finden Sie sieben Rätsel. Sie zeigen auf, wie wir mit innovativen Ideen einen zukunftsfähigen und klimafreundlichen Weg beschreiten können. Der Audioguide eignet sich auch bei einem Ausflug auf den Gornergrat. Sie hören sich die Beiträge während der Fahrt, auf der Aussichtsplattform beim 3100 Kulmhotel Gornergrat oder an einem stillen Ort entlang der Strecke an. Die Audioguides (DE, EN, FR) können bei der Gornergrat Bahn, bei Zermatt Tourismus oder beim Alpin Center Zermatt gegen ein Depot von CHF 50.– ausgeliehen werden. Wer die Informationen lieber über sein eigenes Gerät bezieht, kann diese als Podcast unter www.klimahoerpfad.ch oder an einer Downloadstation bei der Gornergrat Bahn herunterladen.

Geführte Klima-Wanderung

Vom 23. 6. – 29. 9. 2010 findet jeden Mittwoch eine geführte Wanderung statt. Nach dem Besuch der Aussichtsplattform beim 3100 Kulmhotel Gornergrat wandern Sie von Rotenboden nach Riffelberg. Dabei gibt der Führer Erklärungen und zeigt Experimente zum Thema Klima. Auch für Verpflegung ist gesorgt: Im Hotel Riffelberg geniessen Sie einen feinen Zvieri-Teller.

Programm

12.00 Uhr Fahrt auf den Gornergrat und Besichtigung der Aussichtsplattform beim 3100 Kulmhotel Gornergrat
13.46 Uhr Geführte Wanderung Rotenboden – Riffelberg (ca. 1 Stunde)
15.15 Uhr Zvieri-Teller im Hotel Riffelberg
16.10 Uhr Rückfahrt nach Zermatt

Preise

Geführte Klimawanderung inkl. Zvieri-Teller im Hotel Riffelberg und Fahrt ab Zermatt

½-Tax	**CHF 60.–**
Normaltarif	**CHF 80.–**

TIPP:
Wollen Sie die Bergwelt mal anders entdecken? Eine Sonnenaufgangsfahrt auf den Gornergrat ist atemberaubend! www.MyGornergrat.com

Wandern rund ums Riffelhorn und die unglaubliche Aussicht geniessen.

Sommer-Neuigkeiten der

UNVERGESSLICHE ERLEBNISSE

VIP-Gondel
Mit der VIP-Gondel schweben Sie im Matterhorn-Express dem Matterhorn entgegen, sitzen in gemütlichen Sesseln und nippen an einem Glas Champagner. Diese Fahrt wird unvergesslich: Sie werden an der Talstation zur VIP-Gondel begleitet, geniessen die Fahrt umrahmt mit Musik und können sich ausgeruht auf Trockener Steg neuen Abenteuern widmen.

Der Preis für eine Einfachfahrt mit der VIP-Gondel von Zermatt nach Trockener Steg oder von Trockener Steg nach Zermatt inkl. einer Flasche Champagner ist CHF 100.– (Gondel mit vier gemütlichen Sesseln). Der Gast muss in Besitz eines gültigen Tickets sein.

Die Anmeldungen laufen über Zermatt Bergbahnen AG,
Telefon +41 (0)27 966 01 01 oder matterhornparadise@zermatt.ch.

Wolli-Spielplatz Leisee
Beim Leisee wird der abenteuerliche Wolli-Spielplatz erweitert und die Grillstellen saniert. Während die Kids den Spielplatz unsicher machen, erholen sich die Eltern mit Blick zum wunderschönen Matterhorn am idyllischen Leisee und können sich bei einem Bad herrlich erfrischen.

Wollis Adventureland
Auf Blauherd, direkt neben der Bahnstation, entdecken Sie einen neuen, abwechslungsreichen Abenteuerspielplatz mit Grillstellen.

Konferenzraum auf Matterhorn glacier paradise
Das höchste Meeting, bei dem Sie je teilgenommen haben: Die Lodge Matterhorn glacier paradise verfügt über einen einzigartigen Konferenz- oder Seminarraum auf 3883 m ü. M. Der Konferenzraum bietet mit Theaterbestuhlung bis zu 80 Personen bequem Platz. Bei Bestuhlung mit Bankett ist eine Gruppengrösse von 50 Teilnehmenden ideal.

In Ihrem Vorhaben, die Konferenzteilnehmer umfassend zu informieren, unterstützt Sie unsere moderne, technische Ausrüstung (Videobeamer und Leinwand). Die Benützung des Konferenz- und Seminarraumes ist kostenlos.

Zermatt Bergbahnen AG

Themenwegbuch
Wandern und gleichzeitig Spannendes und Lehrreiches erfahren: Auch das ist im Wandergebiet von Zermatt möglich. Die verschiedenen Themenwege zeigen Ihnen Zermatt von einer anderen Seite: sei es über die Gletscherwelt oder die Tiere, die verschiedenen Alpenblumen oder Gesteine.

Da sich die Themenwege der Zermatt Bergbahnen grosser Beliebtheit erfreuen und die Gäste diese Informationen gerne nach Hause nehmen möchten, ist ein Buch in Deutsch, Englisch oder Französisch erschienen. In diesem Buch sind sämtliche Texte der Themenposten sowie eindrückliche Illustrationen zu finden. Das Buch kostet CHF 18.50 und ist bei den Verkaufsstellen der Zermatt Bergbahnen AG oder im Buchhandel erhältlich.

Die japanischen Gäste lieben die Blumenwelt in Zermatt. Deshalb hat die Zermatt Bergbahnen AG sämtliche Texte des Blumenwegs der von Blauherd über Tuftern nach Sunnegga paradise führt auf Japanisch übersetzen lassen und davon eine Broschüre herausgegeben. Diese Broschüre ist ebenfalls bei den Verkaufsstellen der Zermatt Bergbahnen AG oder im Buchhandel für CHF 5.00 erhältlich.

Gletscher-Palast
Der höchstgelegene Gletscher-Palast der Welt erstrahlt in neuem Design und Glanz. Neu benützen die Gäste die Personenaufzüge, um trockenen Fusses in den Palast abzutauchen. Dort erwartet die Gäste ein Wunder der Gletscherwelt: bizarre Eisformationen, glitzernde Eiskristalle, skurrile Eisschnitzereien, eine begehbare Gletscherspalte und eine rassige Eisrutschbahn. Auf mit Fellen ausgelegten Sitzplätzen können Sie sich ein wenig Ruhe gönnen und den Gletscher-Palast ausgiebig geniessen. Der neu gestaltete Eventraum bietet Platz für einzigartige Erlebnisse im ewigen Eis.

Kickbike – Miete auf Sunnegga paradise
Neu können Sie die beliebten Kickbike-Trottinette inklusive Helm an der Talstation Verkaufsstelle der Standseilbahn Sunnegga paradise mieten und damit über Tuftern nach Zermatt düsen. Ein Halt in einem der beliebten Restaurants auf der Strecke ist fast ein Muss. An der Talstation werden die Kickbikes wieder abgegeben.

4Cross-Strecke bei der Eisfluh-Sesselbahn
Die Sesselbahn Eisfluh ist immer am Wochenende und Mittwochnachmittag für 4Cross-Fahrer in Betrieb. Bei der Talstation Eisfluh können Sie sich im Bikepark mit verschiedensten Spielgeräten oder auf dem North-Shore-Trail austoben. Das Gelände ist ideal für Kids, die das Biken erlernen oder für Fortgeschrittene, die ihre Technik verbessern möchten. Speziell für die Bedürfnisse der Biker wurde der Bikepass «Downhill & 4Cross Sunnegga paradise» kreiert.

Genuss und Sport: Neue Sommer-Angebote zum Mitmachen

AKTIVE FREIZEITGESTALTUNG

ZT Zermatt Tourismus hat in Zusammenarbeit mit Veranstaltern vor Ort sowie Profi-Sportlern, die sich Zermatt verbunden fühlen, zusätzliche Sommer-Angebote kreiert. Diese sind einerseits Teil der 1. Alpinen Sportwochen, die unmittelbar an die 4. Alpine Woche anschliessen und bis Mitte Juli dauern. Mit dem Angebot «Wandern für Geniesser» Ende August und einer zweiten Auflage der Alpinen Golfwoche Anfang September spielt die Destination weitere Joker aus: Gourmet und Wandern, Golf und Genuss.

Koni Hallenbarters Nordic-Walking-Tage

Den Auftakt zu den 1. Alpinen Sportwochen bilden zwei- bzw. dreitägige Nordic-Walking-Workshops mit dem ehemaligen Vasalauf-, World-Loppet- und Engadin-Skimarathon-Sieger Koni Hallenbarter. Der Oberwalliser betreibt seit über 20 Jahren eine renommierte Langlaufschule im Goms und gibt sein fundiertes Wissen zum Thema Ausdauersport auch im Sommer an interessierte Laien und Profis weiter. Im Fokus steht in diesem Jahr die meditative und gesunde Sportart Nordic Walking. Newcomer dieser Sportart werden in die Grundtechnik eingeführt – die fortgeschrittenen Nordic Walker erfahren beim Technikcheck, wo noch Verbesserungspotenzial vorhanden ist. Höhepunkt für alle werden die beiden vier- bis fünfstündigen Tagestouren in der herrlichen Zermatter Bergwelt sein. Auch am ersten Tag schliesst sich nach der technischen Einweisung von Koni Hallenbarter und seinem Instruktorenteam eine leichte Wanderung an.

Termine:
Dienstag, 29. Juni 2010 – Donnerstag, 1. Juli 2010
Dienstag, 6. Juli 2010 – Donnerstag, 8. Juli 2010
Nordic-Walking-Stöcke werden zur Verfügung gestellt.
Anmeldung: Online über www.zermatt.ch/sportwochen oder den Flyer «Koni Hallenbarters Nordic-Walking-Tage», erhältlich bei Zermatt Tourismus.
Das Detailprogramm mit Treffpunkt und genauer Uhrzeit erhalten Sie mit der Bestätigung zu Ihrer Anmeldung.

Alpine Läuferwoche Zermatt

Lizzy Hawker, dreifache Gewinnerin des Zermatt Marathons und international erfolgreiche Langstreckenläuferin, Instruktorin der Laufschule Scuol, unterweist Laufbegeisterte rundum – mit Trainingseinheiten, Technikschulung, Ernährungstipps, Rennvorbereitung u. v. m. in einem sechs- und einem achttägigen Workshop. Unterstützt wird Lizzy Hawker vom erfahrenen Hobby-Läufer und Vorstandsmitglied des Zermatt Marathons, Kurt Scherrer.

Erleben Sie unvergessliche Golftage inmitten einer herrlichen Bergwelt. © Isabelle Favre

Termine:
3.–9. Juli 2010 oder 3.–11. Juli 2010
Anmeldung: Online über www.zermatt.ch/sportwochen
Das Detailprogramm mit Treffpunkt und genauer Uhrzeit erhalten Sie mit der Bestätigung zu Ihrer Anmeldung.

Wandern für Geniesser

Vier Touren, geführt von Wanderleiter Peter Bittel, bieten dem genussorientierten Wanderfreund vom 25.–28. August ein einmaliges Erlebnis. «Wandern für Geniesser» verbindet zwei bis dreistündige Wanderungen durch die herrliche Bergwelt mit verführerischen Appetithäppchen der Zermatter Berggastronomie von Weltruf. Blütenhonigeis, Findlersurprise und Fingerfood, Walliser Weine und Lammsteak – mit grandioser Aussicht genossen, verdient nach einer schönen Wanderung, das ist alpine Sommerlust. Teilnehmerzahl auf zwölf begrenzt! Einzelne Wanderungen sind buchbar.
Ausführliche Informationen mit den Touren, Gastronomien und kulinarischen Höhenflügen und die Anmeldemöglichkeit finden Sie unter www.zermatt.ch/genusswandern oder im Flyer «Wandern für Geniesser», erhältlich bei Zermatt Tourismus.

2. Alpine Golfwoche

Immer noch jung an Jahren, feiert die Alpine Golfwoche ihren zweiten Geburtstag vom 5.–10. September. Über 50 Teilnehmer erwartet Klubleiter Jean-Pierre Mürith zum Gourmet-Special «Rufibach & Friends», als weitere Highlights haben sich im vergangenen Jahr die «Golf Challenge» auf Riffelberg und der Promi- und Pro-Am mit Hüttenabend abgezeichnet. Fünf abwechslungsreiche Turniere an sechs Tagen garantieren jede Menge Spass und Abwechslung. Nutzen auch Sie diese Gelegenheit, Ihr Handicap zu verbessern und erleben Sie unvergessliche Golftage inmitten eines fantastischen Panoramas. Holen Sie sich das detaillierte Programm, Anmeldetalon inbegriffen, erhältlich bei Zermatt Tourismus oder Infos und Anmeldung online über www.zermatt.ch/golfwoche

Zermatt Tourismus wünscht allen eine erfolgreiche Sommersaison!

Läufer gehen ihren Weg über alle Hindernisse hinweg. Foto: Leander Wenger

Nordic Walking ist eine Sportart, die für alle Altersgruppen geeignet ist

Wandern gewinnt weiter an Attraktivität

Liebe Wanderinnen und Wanderer

Unsere Beschäftigung ist in! Soeben hat das Jahr des Wanderns begonnen. Höchste Zeit, die Sohlen der Bergschuhe zu kontrollieren und die Spitzen der Wanderstöcke zu schärfen. Wir dürfen uns von der allgemeinen Thematisierung, ja gar die Aufbeschwörung der neuen alten Trendsportart, so einiges versprechen. In den letzten zwanzig Jahren hat Wandern sukzessive Marktanteile gegenüber Badeferien, Städtereisen und Kreuzfahrten verloren; so viel, dass Wandern heute praktisch zum Nischenangebot verkommen ist. Der Wettbewerb unter den Bergorten um eine ständig älter werdende Wandergeneration hat sich zugespitzt.

Stehen wir vor einer Trendwende?

Es gibt zumindest einige Gründe, warum dies so sein könnte. Da ist vorab die Natur, welche durch heisse Temperaturen und ungesunde Sonnenstrahlen an den Stränden rund um den Globus die Attraktivität der Badeferien mindert. Dazu kommt die vom Menschen verursachte und zunehmende Verschmutzung der geliebten Bademeere. Als passionierter Taucher sehe ich auch unter die Wasseroberfläche und es gibt mir schon zu denken, was wir Menschen da anrichten.

Das Bergwandern hat aber nicht nur an Attraktivität gewonnen, weil Badeferien diese verloren haben. Die Hausaufgaben in den Alpen wurden grösstenteils gemacht. Es ist gelungen, dem Wandern ein neues Image zu verpassen: Gewöhnliche Wanderstrecken wurden zu Themen- und Lehrpfaden umgewandelt, Hinweise auf Attraktionen säumen die Wege, Beschilderung und Unterhalt wurden verbessert. Auch dem Lifestyle wird Rechnung getragen: der Gesundheitsaspekt des Laufens in der Natur, gepaart mit passender Gastronomie.

Virtuell kann sich der Wanderer heute auf seine Tour vorbereiten; es werden nicht nur Informationen über Länge, Höhendifferenz und Verpflegungsmöglichkeiten vermittelt: Via Satellitenbild kann die Tour schon mal aus der Vogelperspektive abgeflogen werden.

Aber auch die Ausrüster helfen mit, dem Wandern einen modernen Touch zu geben: Anstelle von Rotsocken sind Pastellfarben, ergonomisch geformte Rucksäcke und gefederte Wanderstöcke in.

In unserer Destination gibt es über 400 km Wanderwege, 58 Wege mit einem Thema, Bergbahnen welche diese Wege erschliessen, attraktive Berghütten und -restaurants – und auf Wunsch stehen sogar Wanderführer zur Verfügung. Die neuen Wanderer dürfen sich auf Zermatt freuen.

Herzlichst, Ihr Daniel Luggen
Kurdirektor

Zermatter Hundewelten 2010

Publireportage

WERDEN SIE IHR EIGENER «HUNDE-COACH»!

ZT Zum ersten Mal finden vom 30.6.2010 bis 6.7.2010 in Kooperation mit dem Hotel Simi und dem Seiler Hotel Mont Cervin Palace die Zermatter Hundewelten statt.

An fünf verschiedenen Veranstaltungen werden Themen zum erfolgreichen Dialog zwischen Mensch und Hund behandelt. Erfahren Sie mehr über die artübergreifende Kommunikation zwischen Mensch und Hund, über das Sozial- und Lernverhalten von Hunden, über die Parallelen im Angst- und Stressverhalten zwischen Hunden und Menschen oder über die Ausbildung der Rettungs- und Lawinenhunde bei der Air Zermatt und besuchen Sie die Hundesprechstunde für Mensch und Hund.

Die Referentin Dr. Barbara Wardeck-Mohr ist Autorin für Hundefachmagazine, unter anderem für das «Schweizer Hundemagazin», Hörfunkexpertin zum Thema Mensch und Hund und Sachverständige gemäss der Thüringer Gefahren-Hunde-VO.

Informationen und Anmeldung unter:
www.hotelsimi.ch > Kontakt
www.montcervinpalace.ch
info@rhetorik-und-kommunikation-dr-wardeck-mohr.de

Ein erfolgreicher Dialog zwischen Mensch und Hund will gelernt sein.

Heizöl Tuten
Fachlich kompetent
und zuverlässig!
Tel. 027 967 47 47
Fax 027 967 63 81
Zermatt
538461

027 967 60 60
TAXI BOLERO
538460

TAGE VOLLER GENUSS
• Whisky
• Erlesene Edelbrände
• Verführerische Liköre
• Edle Destillate
• Individuelle Geschenkideen
• Aromatische Essige
• Feinste Öle
Bei Abgabe dieses Inserates erhalten Sie 10%
vom FASS
VOM FASS Zermatt
Hinterdorfstrasse 92
3920 Zermatt
Tel. 079 916 37 40
Recht herzlichen Dank für Ihren Besuch.
544987

RE/MAX Zermatt

TOP-ANGEBOT!
3½-Zimmer-Wohnung
- Sehr zentrale Lage in der Steinmatte
- 98 m² Bruttogeschossfläche
- Komplett renoviert, unmöbliert
- Ab sofort verfügbar
- Gute Zufahrt gewährleistet

Verkaufspreis: Fr. 650 000.–
Mario Fuchs
Remax Zermatt
Bahnhofplatz 4
3920 Zermatt
Telefon: +41 27 967 08 30
Mobile: +41 79 338 94 79
E-Mail: mario.fuchs@remax.ch
www.remax.ch RE/MAX
544983

Sommer, chillen, fahren am Berg. Der Bergsommer bietet viele Möglichkeiten, erholsame Stunden zu erleben. © Kirschker

Zusammenfassung Deutsch

EG Das aktuell am besten dotierte Schweizer Damen- und viertgrösste Schweizer Herrenturnier, das Raiffeisen Open Zermatt, zählt hierzulande seit mehr als drei Jahrzehnten zu den absoluten Turnierleckerbissen. Das internationale Turnier findet vom 2. Juli – 4. Juli 2010 statt. Die Qualifikationen dauern vom 30. Juni – 1. Juli 2010.

ZB Die Zermatt Bergbahnen AG hat eine ganze Reihe Sommerneuigkeiten zu präsentieren. Um nur einige zu nennen: Mit der VIP-Gondel des Matterhorn-Express dem Matterhorn entgegenschweben, den erweiterten Wolli-Spielplatz beim Leisee entdecken oder mit den beliebten Kickbikes von Sunegga paradise über Tuftern nach Zermatt düsen – viel Spass.

BG Die Matterhorn Group unterstützt in Zusammenarbeit mit der Gornergrat Bahn und myclimate ab diesem Sommer den neuen Klimahörpfad von Zermatt nach Rotenboden bis zur Neuen Monte-Rosa-Hütte. Der Klimahörpfad ist ein Hör-Rundgang von Zermatt via 3100 Kulmhotel Gornergrat nach Rotenboden bis zur Neuen Monte Rosa-Hütte.

GB Die Reise mit dem Glacier Express und weitere Angebote der Bahngesellschaften des BVZ Konzerns können ab sofort online gebucht werden. Die BVZ Holding AG hat eine integrierte Online-Buchungsplattform für touristische Erlebnisse lanciert, die auch das Ticketing-System der SBB umfasst. Das Online-Angebot soll zusammen mit Partnern zum führenden Portal für touristische Dienstleistungen zwischen Zermatt, Andermatt und Disentis ausgebaut werden und dem Konzern neue Märkte erschliessen.

English Summary

EG For more than three decades the Raiffeisen Open Zermatt, currently the richest ladies tournament in Switzerland and the fourth largest men's tournament, has been considered one of the country's most prestigious tournaments. The international tournament will be taking place from 2 July – 4 July 2010. The qualifying rounds will last from 30 June – 1 July 2010.

ZB Zermatt Bergbahnen AG is presenting a whole series of new ideas for the summer. To name just a few: Float around the Matterhorn in the VIP gondola car of the Matterhorn-Express, discover the expanded Wolli Fun Park at Lake Leisee or speed down from Sunegga paradise via Tufter to Zermatt on one of the popular 'kickbikes' – have fun.

BG In conjunction with the Gornergrat Bahn and myclimate, starting from this summer the Matterhorn Group is providing support for the new Climate Audio Trail from Zermatt to Rotenboden and on to the new Monte Rosa Cabin. The Climate Audio Trail is a guided audio tour of Zermatt via 3100 Kulmhotel Gornergrat to Rotenboden and on to the new Monte Rosa Cabin.

GB With immediate effect, travel on the Glacier Express and other offerings from the rail companies of the BVZ Group can now be booked online. BVZ Holding AG has launched an integrated online booking platform for tourism-related events and experiences which includes the ticketing system of the SBB [Swiss National Railways]. The intention is for the online offering to be expanded in conjunction with partners to become the leading portal for tourism services between Zermatt, Andermatt and Disentis and to open up new markets for the Group.

Resumé Francais

EG Le Raiffeisen Open Zermatt, le tournoi dames actuellement le mieux doté de Suisse, qui occupe en outre la quatrième place des tournois messieurs au plan national, compte ici depuis plus de trois décennies parmi les fleurons absolus des tournois. Le tournoi international a lieu du 2 au 4 juillet 2010. Les qualifications se déroulent du 30 juin au 1er juillet 2010.

ZB Les Zermatt Bergbahnen AG ont toute une série de nouveautés estivales à présenter. Pour n'en citer que quelques-unes: être suspendu devant le Cervin dans une télécabine VIP du Matterhorn-Express, découvrir la place de jeux agrandie Wolli près du Leisee ou filer à toute allure avec les fameuses Kickbikes, trottinettes des neiges qui font l'unanimité, de Sunegga paradise à Zermatt en passant au-dessus de Tuftern. Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir.

BG A partir de cet été, le Matterhorn Group soutient, en collaboration avec les Gornergrat Bahn et myclimate, le nouveau sentier climatique audio entre Zermatt et Rotenboden qui mène à la nouvelle cabane de montagne Monte Rosa. Le sentier climatique audio est une visite guidée audio qui part de Zermatt vers le 3100 Kulmhotel du Gornergrat pour se poursuivre en direction de Rotenboden jusqu'à la nouvelle cabane de montagne Monte Rosa.

GB Il est dès maintenant possible de réserver en ligne le trajet en Glacier Express et d'autres offres des sociétés ferroviaires du Groupe BVZ. La BVZ Holding AG a lancé une plate-forme de réservation en ligne intégrée pour les aventures touristiques, qui englobe aussi le système de billetterie des CFF.

Sommario Italiano

EG Attualmente il primo torneo svizzero femminile ed il quarto torneo svizzero maschile, ossia il Raiffeisen Open Zermatt, è nel nostro paese da tre decenni uno dei più importanti tornei in assoluto. Questo torneo internazionale si svolge dal 2 al 4 luglio 2010. Le qualifiche durano dal 30 giugno al 1° luglio 2010.

ZB La ferrovie Zermatt Bergbahnen AG hanno invece da offrire un'intera paletta di novità. Per citarne alcune: con la gondola VIP del Matterhorn-Express si pendola verso il Cervino, scoprite l'ampliato parco giochi di Wolli presso il lago Leisee o correte con i popolari Kickbikes da Sunegga Paradise oltre il Tuftern verso Zermatt. Buon divertimento.

BG Il Matterhorn Group appoggia quest'estate il nuovo sentiero Klimahörpfad da Zermatt verso il Rotenboden, fino alla nuova capanna del Monte Rosa in collaborazione con la Gornergrat Bahn e Myclimate. Il Klimahörpfad è un giro acustico che va da Zermatt via 3100 Kulmhotel Gornergrat verso Rotenboden fino alla nuova capanna del Monte Rosa.

GB Il viaggio con il Glacier Express ed altre offerte delle società ferroviarie del gruppo BVZ si possono prenotare da subito online. La BVZ Holding AG ha lanciato una piattaforma di prenotazione integrata online per gli eventi turistici che comprende anche il sistema di biglietteria della FFS. L'offerta online dovrebbe essere ampliata coi partner come portale d'avanguardia per i servizi turistici tra Zermatt, Andermatt e Disentis ed offrire al gruppo dei nuovi mercati.

Resumo Portugès

EG O actual e mais bem dotado Torneio Suíço para Senhoras e o quarto maior Torneio Suíço para Homens, o Raiffeisen Open Zermatt, conta-se, aqui, desde há mais de três dezenas de anos, entre as guloseimas absolutas de torneios. O torneio internacional realiza-se de 02 de Julho a 04 de Julho de 2010 e as qualificações terão lugar de 30 de Junho a 01 de Julho de 2010.

ZB A empresa Zermatt Bergbahnen AG tem para apresentar um grande conjunto de novidades de Verão. Para referir apenas algumas: voar para o Matterhorn na Gôndola VIP do Expresso do Matterhorn, descobrir o parque de jogos Wolli, agora aumentado, junto do Leisee, ou andar nas apreciadas Kickbikes de Sunegga paradise por Tuftern até Zermatt – divirtam-se!

BG O Matterhorn Group apoia, em colaboração com o Gornergrat Bahn e myclimate, a partir deste Verão, o novo trilho para se 'auscultar' o clima – Klimahörpfad – entre Zermatt e Rotenboden, até ao abrigo Monte Rosa-Hütte. O trilho Klimahörpfad é um circuito com exercícios de audição desde Zermatt passando por 3100 Kulmhotel Gornergrat até Rotenboden, terminando no novo abrigo Monte Rosa-Hütte.

GB A viagem com o Glacier Express e outras possibilidades das sociedades de caminhos-de-ferro do Grupo BVZ podem a partir de agora ser reservadas online. A BVZ Holding AG lançou uma plataforma para reservas online para programas turísticos que também abrange o sistema de bilhetes de SBB.

Sastav Prevod Serbokroatisch

EG Aktuelno najbolje dotiran Švicarski turnir za dame i četvrti po veličini Švicarski turnir za gospodu, Raiffeisen Open Zermatt, ovdje kod nas važe već duže od prije tri decenije kao apsolutne turnirske poslastice. Međunarodni turnir se održava od 02. jula – 04. jula 2010.g. Kvalifikacije traju od 30. juna – 01. jula 2010.

ZB Zermatt Bergbahnen AG prezentuje čitav niz ljetnjih novosti. Navodimo samo nekoliko: sa VIP-kabinom Matterhorn-Express-a lebdeti u susret Matterhorn-u, ot-kriti prošireni Wolli-Spielplatz kod Leisee-a ili voziti omiljene kickbikes od Sunegga paradise-a preko Tuftern-a za Zermatt – puno zabave.

BG Matterhorn Group podstiče u saradnji sa željeznicom Gornergrat Bahn i myclimate-om od ovog ljeta novu klimatsku stazu (Klimahörpfad) od Zermatta ka Rotenbodenu do nove Monte Rosa-kolibe. Klimatska staza (Klimahörpfad) je kružna staza od Zermatta preko 3100 Kulmhotel-a Gornergrat ka Rotenbodenu do nove Monte Rosa-kolibe.

GB Putovanje Glacier Express-om i dalje ponude željezničkih društava BVZ-koncer- na mogu se odmah online rezervisati. BVZ Holding AG je lansirala integrisanu online-platformu za rezervacije za turističke doživljaje, koja obuhvata i ticketing-system željeznice SBB. Online-ponuda treba zajedno sa partnerima da se razvije u vodeći portal turističkih uslužih djelatnosti između Zermatta, Andermatta i Disentisa i da razvija koncernu nova tržišta.